

NEWSLETTER



THEMEN:

>01

AKTUELLES

Aktuelle Themen sowie vergangene und zukünftig auf uns zukommende Events.

>02 NEUANKÖMMLINGE IN DER WERKSTATT

Kurze Vorstellung der Bauteile, welche im letzten Monat in der Werkstatt eintrafen.

NEUES AUS DEM VEREIN

Sehr geehrte Sponsoren, Freunde und Förderer, wir möchten uns an dieser Stelle noch einmal recht herzlich für Ihre Unterstützung im letzten Jahr bedanken. Wir freuen uns sehr, auch weiterhin mit Ihnen zusammenarbeiten zu dürfen und den zweiten Teil der Saison RT14 zu gestalten.

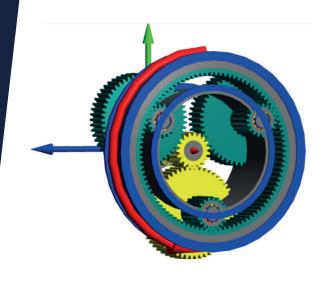
Aufgrund der derzeitigen Situation sind wir mit unserem Prototypen leider noch nicht so weit wie wir es gern wären. Wir arbeiten jedoch unermüdlich an den Stellen, an denen es uns möglich ist, um 2021 eine lange Testzeit zu haben.

Am 25.09.2020 fand unsere jährliche Jahreshauptversammlung statt. Dort wurden aktuelle Angelegenheiten im Verein besprochen und der Kassenbericht vorgestellt. Außerdem wurden Lara Windler als 1. Vorstand und Clarissa Werner als Schatzmeisterin wiedergewählt und Juel Kassou zum 2. Vorstand berufen.

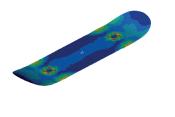
Ihr Racetech Racing Team

GWJ-WORKSHOP

Vom 26.10. bis 29.10. fand der diesjährige GWJ-Getriebeworkshop statt. Hierbei war auch das Racetech Racing Team der TU Bergakademie Freiberg unter den über 40 teilnehmenden Teams mit vertreten. In den täglich dreistündigen Onlinesessions lagen die Hauptschwerpunkte bei den Grundlagen der Stirnradverzahnungen, der Verzahnungsberechnung mit der webbasierten Software eAssistent, dem Aufbau von mehrstufigen Stirnrad- und Planetengetrieben mit dem SystemManager und natürlich auch der Klärung von offenen Fragen. Zusammenfassend kann man sagen, dass sicherlich jeder Teilnehmer, unter den sehr guten Bedingungen, bereits bekanntes Wissen auffrischen und neues Wissen dazu erwerben konnte. Für diesen gelungen Workshop wollen wir uns an dieser Stelle recht herzlich bei der GWJ bedanken.



Autor: Peter Schiffke GWJ e-Assistent Systemmanager







ALTAIR-WORKSHOP

Am 24. und 25. September 2020 veranstaltete die Altair Engineering Inc. einen Altair Virtual Student Workshop. Aufgrund der anhaltenden Pandemiesituation wurde dieser über eine Videoplattform veranstaltet.

Altair unterstützt uns seit vielen Jahren mit ihrem CAE Softwarepaket und FEM Tools. Insbesondere nutzen wir die HyperWorks
Suite zur mechanischen Auslegung und Topologieoptimierung.
Während des Webinars wurden verschiedene Programme beispielsweise in den Bereichen der Mehrkörpersimulation, Strukturoptimierung oder des Faserverbunddesigns vorgestellt. Zusätzlich
präsentierten Vertreter anderer Formula Student Teams ihre Erfahrungen an detaillierten Baugruppen. Durch diese Möglichkeit des
Austausches können wir unsere Modellierungen stetig verbessern.
Wir möchten uns hiermit bei Altair Engineering für die langjährige
Unterstützung und die Organisation des Workshops bedanken.

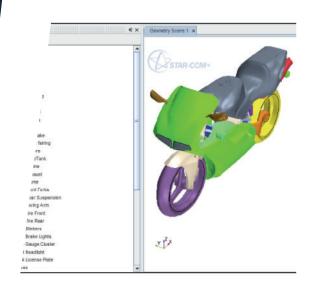
Im Workshop trainierte Verfahren Autor: Tobias Bokeloh

SIEMENS-WORKSHOPS

Auch in diesem Jahr veranstaltete Siemens wieder Workshops zu ihren in der FS genutzten Programmen, wie Simcenter Star-CCM+ und Teamcenter Product Costing. Die online durchgeführten Kurse verteilten sich über mehrere Tage und wurden durch interaktive Bestandteile lehrreich gestaltet.

In unserem Aerodynamikmodul wird schon seit einigen Jahren die Simulationssoftware Star-CCM+ verwendet. Durch die Zusammenarbeit mit Siemens, welche auch über die Workshops hinausgeht, konnten wir interessante neue Features näher kennenlernen und Probleme schnell klären. Doch auch unser Sponsor profitiert von unseren Anwendungsberichten.

Wir möchten uns hiermit noch einmal für die gute Zusammenarbeit und Workshops bedanken.



Star-CCM+-Beispielaufgabe

Autorin: Lara Windler

FSG-WORKSHOPS



Im Zuge der Veränderungen in der FS aufgrund der Corona-Pandemie hat die FS Germany entschieden, eine Reihe von kostenlosen Workshops online anzubieten. Hierbei können die Teams ihr Wissen in Bereichen wie Simulation und autonomen Fahren erweitern. Dabei sprechen sowohl Experten aus der Wirtschaft als auch Formula Student Teams aus aller Welt. Im Anschluss können immer Fragen gestellt werden. Auch das Team der FSG stellt Themen vor und hält die Teams über organisatorische Angelegenheiten auf dem Laufenden. So wissen wir nun, dass die Verantwortlichen mindestens ein Event in 2021 ermöglichen möchten. Es sind bereits Daten von verschiedenen Events bekannt gegeben worden. Inwiefern diese tatsächlich stattfinden können und welche Veränderungen auf uns zukommen, konnte den Teams noch nicht mitgeteilt werden. Daten wie das Rulesquiz stehen noch nicht fest. An dieser Stelle möchten wir unseren Dank für das Engagement der FSG und auch der anderen Events aussprechen.

Logo der FSG Autorin: Lara Windler

3

SPONSORENFAHREN 2020

Am Wochenende vom 16. bis zum 18. Oktober durften wir, unter Einhaltung eines ausgearbeitenden Hygiene-konzepts, unsere Sponsoren zum jährlichen Sponsorenfahren begrüßen. Dabei konnten sie die Rolle eines RT-Fahrers übernehmen und neben dem RT13 aus der vergangenen Saison und dem RT12, auch unsere anderen noch funktionstüchtigen Elektrofahrzeuge, den RT10 und den RT11, auf der Strecke testen. Nach einem regnerischen Freitag war das Wetter am Samstag und am Sonntag auf unserer Seite. Wir konnten gemeinsam mit unseren Sponsoren die etwas außergewöhnliche Saison Revue passieren lassen und über den RT14 reden, der nun über 2 Jahre gebaut wird. Es war für uns ein sehr schönes Wochenende. Danke an alle Mitwirkende!

Autorin: Clarissa Werner









NEUE MODULLEITUNG HV-ELEKTRONIK

Name: Alina Pohlandt

Alter: 20 Jahre

Studiengang/Semester: Maschinenbau, 3. Semester

Wie kamst du zu Racetech und was begeistert dich daran? Ich interessiere mich schon lange für Autos und die Technik dahinter, daher war ich sofort interessiert, als ich von Racetech gehört habe. Es fasziniert mich, wie ein Team aus Studenten in so kurzer Zeit ein vollständiges Rennauto konstruiert und fertigt. Außerdem finde ich es gut, eine Möglichkeit zu haben, das im Studium erlernte Wissen praktisch anzuwenden.

Warum hast du dich für das Modul Hochvoltelektronik entschieden?

An der HV-Elektronik begeistert mich besonders die Vielfältigkeit und Komplexität der Aufgabenfelder. Außerdem habe ich in diesem Modul die Möglichkeit, mich ergänzend zu meinem Studium mit verschiedenen elektronischen Prozessen und Bauteilen zu beschäftigen.



> 02 NEUANKÖMMLINGE IN DER WERKSTATT

Unser Dank geht an alle Sponsoren, welche uns diese Bauteile ermöglichen!



Um die Lage und die Drehzahl des Rotors in unserem Motor exakt bestimmen zu können, befindet sich ein Resolver am Ende der Motorwelle. Dieser wird mit einem Deckel aus Aluminium am Motorgehäuse befestigt und vor Feuchtigkeit und Dreck geschützt. Vielen Dank an Gebrüder Ficker für die Fertigung unserer Resolverdeckel.

RESOLVERDECKELAutor: Simon Karschner

Um die Lagerung des oberen Lenkungsgetriebes aufzunehmen und vor Dreck zu schützen, sowie präzise Anbindungspunkte für die Befestigung am Monocoque zu gewährleisten, verwenden wir ein 2-teiliges Gussgehäuse. Dieses wurde von der GHM im Sandguss hergestellt und anschließend von Konnerth & Co nachbearbeitet.



Autor: Simon Karschner LENKUNGSGEHÄUSE

UNSERE FÖRDERER











ACTech

a materialise company

































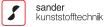


































































































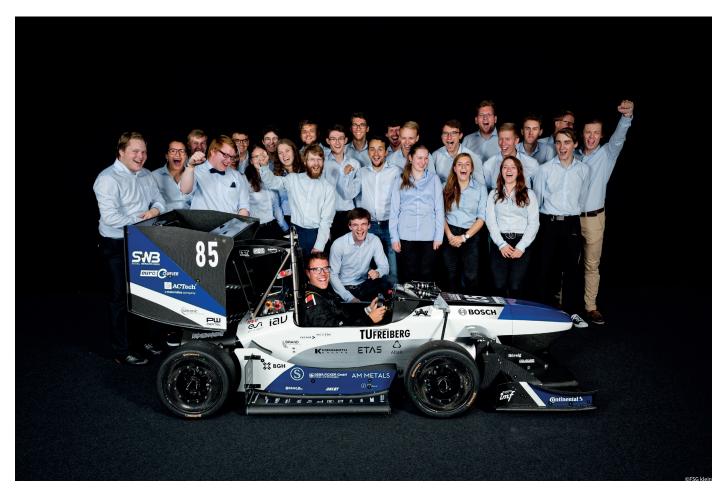




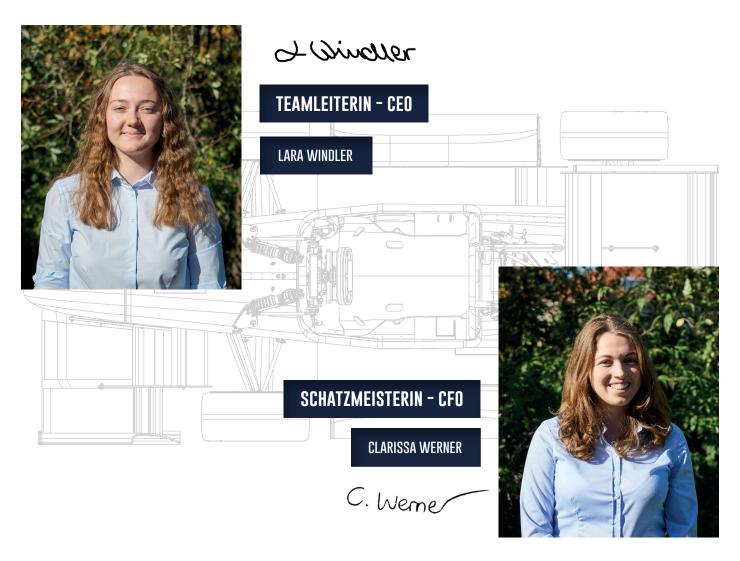


VIELEN DANK FÜR IHRE UNTERSTÜTZUNG!





RACETECH RACING TEAM



>>> KONTAKT:

ADRESSE

TU Bergakademie Freiberg e.V. Bernhard-von-Cotta-Straße 4 09599 Freiberg

KONTAKTDATEN

info@racetech.tu-freiberg.de www.racetech-racingteam.de Tel.: 03731 39 3962

ERREICHBAR AUCH IM HOME-OFFICE

Erreichen Sie uns unter: Tel.: **03731 / 77 53 550**

